



**Tiefbauamt**

Kantonsstrasse **Nr. 45**  
RMS-Kilometer **0.000-2.350**  
Gemeinde **Kirchberg**

**57-1**

Bauobjekt **Lärmsanierungsprojekt Kirchberg,  
Abschnitt 73.3 Nord Ringstrasse bis Ferenloo**

Plan, Massstab **Mitwirkungsbericht**

Projektverfasser Tiefbauamt Kanton St.Gallen Mobilität und Planung Lämmli Brunnenstrasse 54 9001 St.Gallen  T 058 229 04 26 www.tiefbau.sg.ch	Genehmigungsvermerke	vom TBA freigegeben		
Plan 02.57-1 Projekt B73.7.073.001 Mn/FGS FinV	Ausfertigung für	Format A4		
Vorstudie <b>Vorprojekt</b>	Entwurf	Gezeichnet	Geprüft	Datum
Bauprojekt	GaC/MJe		KaA	25.01.2024
Genehmigungs-/Auflageprojekt				
Ausschreibung				
Ausführungsprojekt				
Dok. des ausgeführten Werks				





## Inhalt

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>4</b>
1.1	Ausgangslage	4
1.2	Organisation	4
<b>2</b>	<b>Mitwirkung</b>	<b>5</b>
2.1	Zweck und Durchführung	5
2.2	Eingegangene Stellungnahmen	5
2.3	Mitwirkende	5
<b>3</b>	<b>Ergebnisse</b>	<b>5</b>
3.1	Detaillierte Auswertung der Eingaben	7

# 1 Einleitung

## 1.1 Ausgangslage

Die Kantonsstrasse K45, führt von der Kantonsgrenze/TG (Rickenbach) über Kirchberg und Gähwil nach Mühlrütli (bis Nr. 40). In der politischen Gemeinde Kirchberg verursacht diese Kantonstrasse (Abschnitt km 0.000 bis km 2.350) wesentliche Lärmimmissionen. Es werden jedoch bei keinen Liegenschaften die Immissionsgrenzwerte gemäss eidgenössischer Lärmschutzverordnung (SR 814.41; abgekürzt LSV) überschritten.

Beim Abschnitt der K45 stehen derzeit keine Deckschichtsanierungen an. Weitere Massnahmen an der Quelle und auf dem Ausbreitungsweg wurden untersucht, haben sich aber als unverhältnismässig erwiesen. Da die massgebenden Grenzwerte eingehalten werden können, sind Erleichterungen nach Art. 14 LSV nicht notwendig.

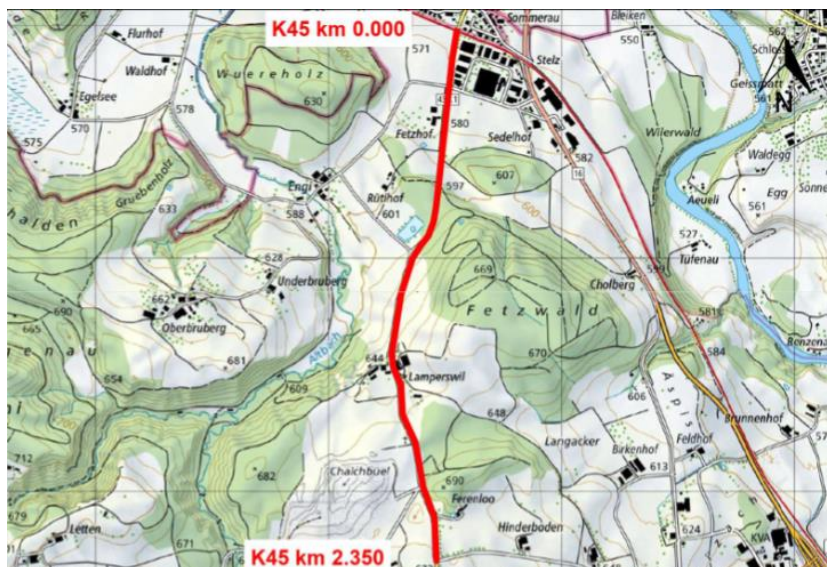


Abbildung 1: Übersicht Projektperimeter Lärmsanierungsprojekt

## 1.2 Organisation

### Bauherrschaft

Kanton St.Gallen  
Bau- und Umweltsdepartement  
Tiefbauamt  
Lämmli Brunnenstrasse 54  
9001 St.Gallen

### Projektverfasser/in

Tiefbauamt Kanton St.Gallen  
Mobilität und Planung  
Lämmli Brunnenstrasse 54  
9001 St.Gallen



## 2 Mitwirkung

### 2.1 Zweck und Durchführung

Der Kanton St.Gallen als Bauherr möchte die Bevölkerung über vorgesehene Strassenprojekte informieren und Gelegenheit zur Mitwirkung bieten. Hiermit sollen Direktbetroffene und die Öffentlichkeit frühzeitig im Planungsprozess miteinbezogen werden, um einerseits deren Inputs mit einzubeziehen und andererseits die Akzeptanz zu erhöhen.

Das Mitwirkungsverfahren zum Projekt «Kantonsstrasse Nr. 45, Kirchberg: Lärmsanierungsprojekt Kirchberg, Abschnitt 73.3 Nord Ringstrasse bis Ferenloo - B73.7.073.001» wurde vom 20. November bis 20. Dezember 2023 durchgeführt. Der Öffentlichkeit standen während der Mitwirkung die Dokumente Stand Vorprojekt digital zur Verfügung.

### 2.2 Eingegangene Stellungnahmen

Während der Mitwirkung wurde eine Eingabe eingereicht, mittels Onlineformular. Die Beantwortung der Eingaben erfolgt im Kapitel 3.1.

### 2.3 Mitwirkende

Die Eingaben verteilen sich wie folgt auf die mitwirkenden Organisationen und Gruppen:

<b>Privatpersonen/Organisationen/Gruppen</b>	<b>Anzahl Eingaben</b>
Privatpersonen	1 Eingabe
Organisationen (inkl. Politische Parteien)	0 Eingaben
Unternehmen	0 Eingaben
<b>Total</b>	<b>1 Eingabe</b>

*Tabelle 1: Verteilung Eingaben*

## 3 Ergebnisse

Die Eingabe und die Antwort können dem Kapitel 3.1 entnommen werden.



### 3.1 Detaillierte Auswertung der Eingabe

Nr.	Bemerkungen der Mitwirkenden	Anträge der Mitwirkungen	Antwort Kanton St.Gallen	Weiterbearbeitung		
				teilweise	Ja	Nein
1	<p>Anwohner und Besitzer der Liegenschaft Lamperswil 639, wohne direkt an der Strasse.</p> <p>Für uns hat der Lärm gefühlt stark zugenommen, seit der Schliessung des Kieswerks in Niederstetten vor ein paar Jahren.</p> <p>Es fahren zu Zeit extrem viele Kieslastwagen das Kieswerk an. Weiter wurde mir versichert das die Grube für Aushub in Niederstetten in zwei Jahren geschlossen wird. Das heisst das auch der Aushub der Firma Holcim dann ins Kieswerk Kirchberg gebracht wird. was weiteren Lärm mit sich bringen wird. Leider ist der gefühlte Lärm nicht messbar. Darum wäre ich Ihnen dankbar wenn Sie mir die Zahlen der Fahrzeugmessung der letzten Jahre vorzeigen könnten.</p>	<p>Gerne würde ich von Ihnen wissen, wo die Fahrzeuge in diesem Abschnitt gezählt wurden? Auf welchen Daten (Jahr, Standort etc.) diese Zahlen beruhen?</p> <p>Mit welchem Verkehrsaufkommen in den nächsten Jahren gerechnet wird?</p>	<p>Die Verkehrlichen Grundlagen stammen aus der Erhebungen des Lärmbelastungskatasters im Jahre 2018. Diese Daten wurden auf das Jahr 2022 plausibilisiert und mit 1 Prozent jährlicher Zunahme des Verkehrs auf das Jahr 2042 hochgerechnet.</p> <p>Der Anteil «lauten Verkehrs» (unter anderem Lastwagen) beträgt am Tag 11,2 Prozent und in der Nacht 5,6 Prozent (siehe Kapitel 4 im Technischen Bericht). Dieser ist überdurchschnittlich hoch im Vergleich zu anderen Kantonsstrassen. Das heisst, dass der Kieslastwagen-Anteil in der Lärmprognose (2042) berücksichtigt wurde.</p> <p>Vergleichsweise müsste nochmals rund 1/3 Mehrverkehr insgesamt und davon rund 280 Lastwagen pro Tag dazukommen, so dass die Lärmpegel um 1 dB(A) steigen würden. Das dies</p>			x



Nr.	Bemerkungen der Mitwirkenden	Anträge der Mitwirkungen	Antwort Kanton St.Gallen	Weiterbearbeitung		
				teilweise	Ja	Nein
			zukünftig zutreffen könnte, ist sehr unwahrscheinlich. Aus diesem Grunde wird von einer weiteren Überprüfung der Berechnungsgrundlagen abgesehen.			

**Tabelle 2:** Detaillierte Auswertung der Eingabe